

Gräfl. Plettenbergsches Archiv Hovestadi

1344 April 27.

Godevret, Bischof zu Osenbrughe (Osnabrück), beurkundet, daß Amor Vincke van Ostenvelde "gelobt" hat das Roden Hus van Tetinchusen, Ghisen Hus tho Reckinchusen, beide gelegen im Kspl. Wydenbrughe, das Haus tho Specteshart im Kspl. Ghuterslo, das Haus "op unser borch toen Redekenberghe, dat des Jhungen Henrikes Toppes ghewesen hadde" für 55 Mark 6 Schillinge.

Er verleiht diese vorgenannten Güter dem Amor und seiner Frau Peternellen als Burglehen to deme Redekenberge.

Zeugen: Albracht Budde van Dranchem, Ritter, Johan Twent, ein "schepenmester tho Osenbrughe", Henrick van Batenhorst, Droste zu Widenbrughe, Henrick Top und Diderik Boghe, Burgmänner ton Redekenberghe.

Or., dtsch. Perg.

Großes Siegel des Bischofs, leicht beschädigt.